



## Presseinformation

8. September 2021

### **AMERICANA Bronze Trophy Open Go round: Top Score für Nico Sicuro & Colonels Dancing Gun: 221,5 Grischa Ludwig mit drei Pferden im Finale, Dominik Reminder mit zweien**

Was war das für ein Vorlauf um die AMERICANA NRHA Bronze Trophy Open! 35 Klassepferde und -reiter waren am Start. Die Top 17 plus Ties schafften es ins Finale, wofür mindestens eine 217 erritten werden musste. Die Führung übernahm schon früh Nico Sicuro mit Colonels Dancing Gun (Gunner x Dance Little Spook). Der 7-jährige doppelt registrierte Hengst hat viele Erfolge vorzuweisen. U.a. war er unter Gennaro Lendi 2018 NRHA European Futurity L4 Open Champion, Austrian Futurity 4 Yrs Old L4 Open Co-Champion und NRHA Breeders Futurity 3 Yrs Old L4 Open Champion sowie 2019 NRBC Open Classic Challenge Co-Reserve Champion. Nico Sicuro erzielte mit dem Fuchs, der bereits knapp \$ 63.000 gewonnen hat, eine 221,5.

„Heute passte einfach alles“, so Nico Sicuro, der mit Colonels Dancing Gun in diesem Jahr bereits das NRHA European Derby Open L4 gewonnen hat. „Der Hengst konzentrierte sich voll auch mich und war einfach bereit. Ich bin unglaublich stolz auf ihn und kann den Besitzern Pietro und Elena Marseglia von Quarter Dream SRL nicht genug für ihr Vertrauen danken.“ Zudem hat Nico Sicuro mit Gunna Sparkle noch ein zweites Pferd im Finale.

Mit nur einem halben Zähler Abstand (221) folgten drei Reiter auf Platz 2: Two Million Dollar Rider Bernard Fonck mit Spook Sunburst (Great Sunburst x All About Spook) für 7 Heaven Reining Horses, Dominik Reminder mit Whiz Wild West (Spark N Whiz x ) im Besitz von Martin Bachmann und Grischa Ludwig mit Spooks Of Genius (Spooks Gotta Whiz x A Spark Of Genius) im Besitz von Margot Van Doorne.

Bernard Fonck war mit dem 6-jährigen Wallach aus der Zucht von Manuel Bonzano bereits NRHA Breeders Futurity L4 Open Champion 2018. „Dieses Pferd ist ein unglaublicher Athlet“, so Bernard Fonck. „Er erinnert mich stark an seinen Vater Great Sun Burst, der für mich so viel gewonnen hat.“ Bernard ritt zudem GP A Spook In Town ins Finale.

Dominik Reminder hat den 8-jährigen Whiz Wild West seit dem European Derby im Training. Der Wallach aus der Zucht von Mattia Camisi war unter Guglielmo Fontana IRHA Futurity L4 und L3 Open Champion, NRHA European Futurity L3 Open Champion und Belgium Futurity Champion. „Der Wallach ist einfach ein Wahnsinnsperd“, so Dominik Reminder. „Im Go

round war er einfach super und gab alles. Dieser Go round war wirklich tough. Alle sind da, und haben ihre besten Pferde mitgebracht.“ Dominik Reminder hat mit Call Me Mr Voodoo ( Shiners Voodoo Dr x ARC Sassy Snapper) noch ein zweites Pferd im Finale.

Gleich drei Pferde brachte Grischa Ludwig ins Finale. Neben dem 5-jährigen Dun Hengst Spooks Of Genius, der von Carlo Orsi in USA gezüchtet wurde und 2019 IRHA Futurity L3 Open Champion sowie Dritter auf der NRHA Breeders Futurity 2020 war, sind dies Coeurs Little Tyke (Coeur D Wright Stuff x Sweet Remychexs) im Besitz von Hans Georg Holzwarth und West Coast Trash (Gunnatrashya x Miss Cody Whiz It) im Besitz von Margot Van Doorne. „Das war der wohl härteste Go round, den ich je auf der AMERICANA erlebt habe“, so Grischa Ludwig. „Spooks Of Genius war großartig wie auch meine beiden anderen Pferde. Ich freue mich jetzt aufs Finale, das mit Sicherheit eines der stärksten werden wird, das wir je hier in Augsburg hatten.“

Die weiteren Finalisten sind NRHA Million Dollar Rider Ann Fonck mit Gunners Specialolena und Shines Like Spook, Lukasz Czechowicz mit CSG Shinethingun, NRHA Million Dollar Rudi Kronsteiner mit AB Peppy Diamond, NRHA Million Dollar Rider Cira Baeck mit Phantom Face sowie Nightcrawler, Markus Gebert mit Cash N No Chex, NRHA Million Dollar Rider Gennaro Lendi mit Hollywood Dr und Manuel Cortesi mit PC Sliderina For Me.